

Henning Köhler

Von ängstlichen, traurigen und unruhigen Kindern

Grundlagen einer
spirituellen Erziehungspraxis

Verlag Freies Geistesleben

Inhalt

Vorbemerkungen zur fünften Auflage	9
Vorwort zur ersten Auflage	14
1. Grundfragen einer spirituellen Erziehungspraxis	17
<i>Hilfe aus der Nacht</i>	17
<i>Antwortet der Engel?</i>	21
<i>Die Frage des Brückenwächters</i>	24
<i>Wenn der Leib für die Seele zu kalt ist ...</i>	26
<i>Kühler Kopf und warmes Herz</i>	29
<i>Was ist «Moralerziehung»?</i>	31
<i>Der Wahrnehmungsprozeß als welterschöpferischer Prozeß</i>	34
<i>Die Nachahmung und das Verlangen nach dem Guten</i>	36
2. Auf den Spuren des Lebenssinnes	40
<i>Vorbemerkungen</i>	40
<i>Vom «Urbehagen»</i>	41
<i>Randbemerkungen zum schwierigen Thema «Lebenssinn»</i>	44
<i>Der positive, ruhige Wachzustand und das «Weltprinzip Güte»</i>	46
<i>Lebensrhythmen und Daseinsvertrauen</i>	49
<i>Das unruhig-nervöse Kind</i>	51
<i>Die Pflege des Lebenssinnes als Erlösung des Atems</i>	55
<i>Erziehung und Selbsterziehung: Die Toleranz</i>	58
3. Auf den Spuren des Tastsinnes	63
<i>Die Haut als Sinnesorgan</i>	63
<i>Zur Charakteristik der Tastwahrnehmung</i>	65

«Durchdrungensein mit dem Gottgefühl»	67
Tastsinn und Weltinteresse: Differenz – Resonanz – Evidenz	70
Menschenkunde und Erziehungspraxis	71
Was heißt «verstehen ...»?	73
Das liebende Weltverhältnis	76
Nähe und Verletzlichkeit	78
Das «im Raum begrenzte leibliche Selbst»	80
Von der Erdenankunft	82
Erziehung und Selbsterziehung: Die Fürsorglichkeit	85
Das latente Trauma des ängstlichen Kindes	88
Leibes- und Sozialsinne – von erworbenen Ängsten	91
Das ängstlich-zaghafte Kind: Beobachtungen	94
Vorbereitung auf den Schlaf und Tagesbeginn	97
Erziehung und Selbsterziehung: Der «positive Blick»	99
Das ängstlich-zaghafte Kind: Weitere Beobachtungen	101
Zusammenfassung: Vom Umgang mit unruhigen und ängstlichen Kindern	104
4. Auf den Spuren des Bewegungs- und Gleichgewichtssinnes	107
Vorbemerkungen	107
«Empfindung des eigenen freien Seelischen»	108
Das «Autonomieitätsgefühl»	110
Der verborgene Komponist	113
Von der seelischen Feinabstimmung	117
Bewegungsgestalt – Seelengestalt	118
Empathie und Mitleidskraft	120
Falsche Schlussfolgerungen – von erschwerten Entwicklungsbedingungen	121
Das traurig-grüblerische Kind: Zur Charakteristik latenter Bewegungssinnstörungen	124
Hintergrund: Frühkindliche Nachahmungsschwäche	128
Vom Engel berührt: Die unbewußten Sehnsüchte des Kindes	129
Vom Umgang mit traurig-grüblerischen Kindern	131
Geformte Sprache – sinnvolle Gebärde	133
Erziehung und Selbsterziehung: Die Mitleidskraft	135

Der Gleichgewichtssinn 138
Die Erlösung der Arme und Hände 142
Gleichgewichtssinn und Urteilskraft 144
Seelengleichgewicht und Gerechtigkeitssinn 146
*«Die Gnadengabe des Gehens»: Von der Führungsrolle
des Gleichgewichtssinnes* 151
Seelengleichgewicht und Selbstwertgefühl 154
*Zusammenfassung: Erziehungsrichtlinien für
traurig-grüblerische Kinder* 157
Schlußwort: Pädagogik und Ethik 158

Literaturnachweis 160